

Antrag vom Oktober 2017

Sanierung und Erweiterung der Autounterführung am S-Bahnhof Berg am Laim

Antrag

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn zeitnah ein Konzept für eine Sanierung und Erweiterung der Autounterführung am S-Bahnhof Berg am Laim vorzulegen.

Um der zunehmenden Verkehrsbelastung Herr zu werden, ist dabei von einer Aufweitung des Tunnelquerschnitts auszugehen.

Insbesondere sollen hierfür die großräumigen verkehrlichen Auswirkungen untersucht und dargestellt werden. Ziel ist eine Verminderung des Staus auf beiden Seiten des Tunnels, was auch weitere ergänzende Maßnahmen in der Umgebung, wie etwa angepasste Schaltungen der Lichtzeichenanlagen umfassen muss.

Begründung

Nicht erst seit Realisierung der Tram nach Steinhausen ist über die vergangenen Jahre eine deutliche Zunahme des Staus auf der Baumkirchner Straße, der Truderinger Straße und der Hultschiner Straße festzustellen. Ein Grund hierfür ist offensichtlich die Autounterführung an der S-Bahnstation Berg am Laim, die einen zu geringen Tunnelquerschnitt und zu wenige Fahrspuren aufweist und somit ein Nadelöhr darstellt. Eine weitere Verschlechterung brachten die Realisierung der Tram Steinhausen und der damit einhergehende Umbau der Kreuzung Truderinger Straße / Hultschiner Straße mit sich.

Die Belastung durch die entstehenden Emissionen im über mehrere Stunden hinweg stockenden Verkehr für die Bürger im Zentrum Berg am Laim ist erheblich.

Durch die anstehenden großen Bauvorhaben (Fertigstellung Baumkirchen Mitte, Bebauung Acker Truderinger Straße) und die geplante Verkehrsberuhigung im Ortskern Trudering ist eine weitere Verschlechterung der Verkehrssituation zu erwarten.

Die Stadtverwaltung möge daher gemeinsam mit der Deutschen Bahn ein Konzept vorlegen, das eine Erweiterung des Tunnels und weitere Maßnahmen zur Reduktion des Staus in dem genannten Bereich vorsieht.

Fabian Ewald
Fraktionssprecher

Angela Buckenauer

Johann Kott